

# PROTOKOLL NR. 18

Projekt: **2021-63 Erschließung WA „Haibachäcker II“**  
 Thema: Jour fixe Termin  
 Ort | Datum | Uhrzeit: Baustelle Gemeinde Haibach | 23.11.2022 | 08:00 Uhr  
 Teilnehmer: Gemeinde Haibach Hr. Schötz, Hr. Jäger  
 KFB Hr. Schreiber  
 Schedlbauer GmbH Hr. Schedlbauer, Hr. Laumer  
 mks Hr. Bachmeier  
 Verhindert: - - -  
 Verteiler: wie oben,

Bautenstand: Bankett Tempelhofstraße, Grabenprofilieren

Nr.	Besprechungspunkt	Erledigung
<b>A</b>	<b>Allgemeiner Bauablauf:</b>	
18.01	Die Asphalttragschicht wurde sowohl in der Erschließungsstraße als auch in der Tempelhofstraße eingebracht. Zunächst soll das Bankett und die Gräben der Tempelhofstraße fertiggestellt werden. Des Weiteren soll der Fokus auf die Pflasterarbeiten in der Tempelhofstraße gelegt werden und um diese dann über den Winter dem Verkehr freigeben zu können.	
<b>B</b>	<b>Straßenbau</b>	
01.04	<i>Der 4,00m breite Verbindungsweg des gepl., Baugebietes zum Hasensteig soll wie geplant gepflastert werden.</i>	<i>Fa. Schedlbauer</i>
06.01	<i>Die Straßenbeleuchtung im geplanten Baugebiet Haibachäcker II soll gemäß Konsens im Gemeinderat teilweise (Sockel) auf die Privatgrundstücke gesetzt werden.</i>	
16.02	<i>Für die Wintersicherung ist es geplant, dass die Erschließungsstraße voll gesperrt wird. Die Tempelhofstraße jedoch wird dem Verkehr freigegeben. Seitens der KFB kann hier keine Verkehrssicherungspflicht übernommen werden. Die Verkehrssicherung der Tempelhofstraße ist zwischen der Fa. Schedlbauer und der Gemeinde Haibach abzustimmen.</i>	<i>Fa Schedlbauer, Gmd Haibach</i>
16.03	<i>In Abstimmung mit der Gemeinde wird die Frist für die Baufertigstellung bis Mai 2023 verlängert, da unter anderem Arbeiten in der Tempelhofstraße</i>	<i>Fa Schedlbauer, Gmd Haibach, KFB</i>

	<i>dazugekommen sind. Eine Vertragsstrafe wie im Bauvertrag vorgesehen wird heuer nicht fällig.</i>	
18.01	Bereich Tempelhofstraße Einmündungsbereich ist seitlich mit FSS zu verfüllen. Im Weiteren Bereich mit Oberboden. Die bestehende Böschung ist bei Hsnr. 16 etwas abzuflachen.	Fa Schedlbauer,
18.02	Der Muldeneinlaufschacht mit Seitenzulauf ist etwas anzuheben und der Seitenzulauf zu vergrößern.	Fa Schedlbauer,
18.03	Der Absteller im Bereich SE 7 ist nach dem Straßeneinlauf zu setzen.	Fa Schedlbauer,



<b>C</b>	<b>Kanalbau</b>	
02.01	<i>Der Regenwasseranschluss an den best. Schacht RW 12 ist im Bereich der Sohle durchzuführen, das Gerinne ist hierzu anzupassen.</i>	Fa. Schedlbauer
10.04	<i>Das Drosselbauwerk hat bis zu 12 Wochen Lieferzeit. Es wird im Dezember erwartet. In der Zwischenzeit soll der best. Mönch provisorisch als Drossel benutzt werden.</i>	Fa. Schedlbauer,
11.01	<i>Das Regenrückhaltebecken wurde so weit modelliert. Die Beckensohle ist noch nachzuarbeiten. Dies wird jedoch nochmal vor Ort abgestimmt. Der Notüberlauf muss eine Sohlbreite 2,50m (gem. Planung) aufweisen. Dies ist noch herzustellen. Das Becken ist noch mit einem Gerinne aus Wasserbausteinen auf Beton und zusätzlich noch am Einlauf mit großen Steinen auszustatten.</i>	Fa. Schedlbauer, mks
<b>D</b>	<b>Wasserleitungsbau</b>	
16.01	<i>Die Wasserleitung im Baugebiet ist in das best. Netz eingebunden und in Betrieb. Während der Winterpause sollte im Bereich des</i>	Gmd Haibach



<p><i>Unterflurhydranten in regelmäßigen Abständen Wasser entnommen werden, um in diesem Bereich stehendes Wasser zu vermeiden.</i></p>
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------



<b>E</b>	<b>Bayernwerk</b>	
04.02	<p>Zwischen den Parzellen 1 und 2 befindet sich eine stillgelegte 20kV Leitung. Diese ist im Zuge der Maßnahme zurückzubauen.</p> <p>Der Stromanschluss der Hsnr. 9 verläuft über die spätere Parzelle 1. Der Anschluss ist zu suchen und mittels Schutzrohr anschließend zu sichern.</p>	<p>Bayernwerk</p> <p>Fa. Schedlbauer</p>
<b>F</b>	<b>Telekom</b>	
<b>G</b>	<b>Fernwasserleitung Waldwasser</b>	
01.01	<p>Im Baubereich befindet sich eine Fernwasserleitung der Wasserversorgung Bayerischer Wald. Die der Ausschreibung beigelegten Hinweise für die Verlegung von Leitungen und Errichtung von Bauwerken bei Berührung der Wasserleitung und des Steuerkabels sind entsprechend zu beachten.</p> <p>Die best. Fernwasserleitung muss im Zuge der Erschließungsarbeiten zwei Mal mit der neu zu erstellenden Wasserleitung überquert sowie je einmal mit Schmutz- und einmal mit Regenwasserkanal unterquert werden.</p>	
12.01	<p>Im Straßenbereich der Tempelhofstraße liegt die Zwangsentlüftung des Schutzrohres.</p> <p>Dies verbleibt an Ort und Stelle. Wird jedoch mit einer neuen Kappe (Kunststoff) ausgestattet und mit Beton gesichert.</p>	<p>Fa. Schedlbauer</p> <p>Waldwasser</p> <p>mks</p>
<b>H</b>	<b>Sonstiges</b>	
16.01	Die Jour fix Termine finden künftig immer mittwochs um 08:00 Uhr statt.	

<b>G</b>	<b>Belegung der Baustelle</b>	
	<p>Die Baustelle ist derzeit durch einen Polier sowie 7 Facharbeiter besetzt,          Derzeit sind folgende Maschinen im Einsatz:</p> <p>4 x Ketten Bagger 35to          2 x Mobilbagger 25to          2 x Radlader          3 x LKW 3-achsig          1 x Walze 12,5to</p>	

Erläuterung:

- Nummerierung der Punkte setzt sich zusammen aus Protokoll-Nr. und einer fortlaufenden Nummer, z.B. A.01.02
- *Text kursiv/grau* = unerledigte Punkte aus vorangegangenen Protokollen
- Punkte, die erledigt sind, entfallen

Aufgestellt: **24.11.2022**      **R. Bachmeier**  
Datum                      Name

Unterschrift

Anlagen:      -/-

Auf Einwände, Änderungen oder Anmerkungen zur Aktennotiz bitten wir Sie innerhalb von 5 Werktagen nach Erhalt hinzuweisen. Werden keine derartigen Hinweise gegeben, so hat das Protokoll inhaltlich Bestand und gilt als genehmigt.